

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 50

**Artikel:** Man hätte...  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-450943>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Man hätte . . .

Ich, wann stirbt einst diese fette  
Ungeheure Redensart,  
Kluger Bürger: Ich man hätte  
Eine bessere Gegenpart,  
Wenn man nur vor vielen Jahren  
Ander, rascher war verfahren!

„Hätte man die Wasserkräfte  
Ausgenutzt, wie's sich's gehört,  
Ja, wir machten heut Geschäfte,  
Unerhört!

Und wir sagten unerböhlt:  
Kohlen? Werdet uns gestohlen!“

„Hätte man vor vielen Wintern  
Jenen Motionen Joos  
Nicht den wohlbekanntesten Hintern  
Zugekehrt, verständnislos,  
Würden jetzt die Ozeane  
Brot uns bringen unter Schweizerfahne!“

„Hätte man . . .“ Ei was man hätte,  
Macht uns heute nicht gescheit,  
Und das Wimmern an der Kette  
Schwächlicher Vergangenheit  
Ist erbärmlich. Uns soll man tadeln,  
Dass wir — holla — in die Zukunft radeln.

Jakob Bähler

## Gemeinheiten

Die größte Grausamkeit des Daseins ist,  
dass man über die Leistungsfähigkeit des  
Körpers hinaus weiterleben muß.

Sür die meisten Berufsfrauen ist der Be-  
ruf ein Ausweg, keine Bestimmung.

Die Geislosen kommen am schnellsten vor-  
wärts, denn sie brauchen keine geistigen Hin-  
dernisse zu nehmen.

Hunde, die sich auf der Straße lieben, sind  
unschuldig. Erst der Mensch mit seinem gött-  
lichen Berufsfein hat die Unkeuschheit entdeckt.

Kunst spendet Glück und ist tiefstes Leid.

Das reinste Ideal hat der Unheiligste.

Wenn die Jugend sich wieder in uns mel-  
det, werden wir alt.

Schimpfen beschmutzt nicht das Beschimpfte,  
sondern den Schimpfer.

Tugenden und Laster sind in allen Men-  
schen dieselben, nur ihre Gruppierung ist ver-  
schieden.

Kurt Münzer

## Stoßseufzer

Chemann: Einmal und nicht wieder hei-  
rate ich eine Schauspielerin! Denn mit  
diesen Komödiantinnen ist nicht gut Kirchen  
essen, wenn ihnen ein Wunsch unerfüllt bleiben  
muß. Seinerzeit verfaßte ich meiner Ana-  
stasia den heiß ersehnten Salten rock: Gleich  
legte sie ihr sonst hübsches Antlitz in häßliche  
Kummerfalten. Diesen Winter erhielt sie  
die gewünschte neue Pelzgarnitur nicht:  
Nun trägt sie neben den Kummerfalten eine  
eiskalte Miene zur Schau, beides als  
dauernde Mahnung an mich und meinen magern  
Geldbeutel.

## Zur Papierknappheit!

Unter der Papierklemme leiden die Dichter,  
aber nicht die — Buchmacher! Ekt



# Thyrrhal

ist

das ideale Zahn-Wasser

Schweizer-Fabrikat

Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

## Dr. med. J. Aebli, Zürich 6

Homöopath. Spezialarzt. Haut- u. Sexualeiden.  
Sprechstunden 10-12 und 2-4; Sonntags 10-12 1831  
In geeigneten Fällen auch briefliche Behandlung  
Riedlistrasse 19 — Telephon: Hottingen 60.75

**G. Kuntz** Atelier für Portrait  
Photographie Reprodukt. u. Projektion  
Badenerstr. 137 (Sonntags geöffnet)  
Spez.-Abt. Amateur-Arbeiten. Entwickeln, Kopieren und  
Vergrössern. Ankauf jeder Art von Photo-Apparaten.



Klagen Sie über Haarausfall  
dünnen Haarwuchs

Wild'sche Haarpflege  
Wild'sche Haarwasser

Zu beziehen bei der Erfinderin  
Frau L. Wild, Krangasse 4 II, Bern.

**ROAS**  
BESTE SCHUH-CRÈME  
A. SUTTER  
BERNHOFEN/TUNGAL

**AlleMänner!**

die infolge schlechter Jugend-  
gewohnheiten, Ausschreitungen  
u. dgl. an dem Schwinden ihrer  
besten Kraft zu leiden haben,  
wollen keinesfalls versäumen, die  
lichtvolle u. aufklärende Schrift-  
 eines Nervenarztes über Ursachen,  
Folgen u. Aussichten auf Heilung  
der Nervenschwäche zu lesen.  
Illustriert, neu bearbeitet. Zu  
beziehen für Fr. 1.50 in Brief-  
marken von Dr. Rumler's  
Heilanstalt, Genf 477.



**Rheumatismus  
Antalgine** 1809

Ist das beste Mittel gegen sämtliche  
Formen des Rheumatismus, es heilt die  
hartnäckigsten Fälle. Preis der Flasche  
von 120 Pillen 6 Fr. gegen Nachnahme.  
Broschüre auf Verlangen gratis.

Apothek BARBEZAT, Payerne.

## Postamtliche Zeitungs-Abonnemente

können ab 1. Januar 1918 bei den schweizerischen Poststellen nur noch vierteljährlich zur Bestellung aufgegeben  
werden; Halb- oder Ganzjahres-Abonnemente werden nicht mehr angenommen.

Wer nun gleichwohl das Abonnementgeld für ein Halb- oder Ganzjahr auf einmal zu entrichten  
wünscht, kann den Betrag mittels Posteingahlungsschein auf unser Postcheckkonto VIII 2888 kostenfrei bei seiner  
Poststelle einzahlen. Auf Wunsch erheben wir auch den Abonnementsbetrag, zuzüglich Porto, durch Postnachnahme.

# Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte,  
Dissertationen, Briefköpfe, Me-  
moranden, Couverts, Wein- und  
Speisekarten, Papierservietten,  
Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und  
preiswürdig hergestellt werden können!



## Jean Frey, Zürich

Buch- u. Kunstdruckerei • Dianastr. 5-7

Bitte lesen! Schellenbergs  
weltberühmtes

## 20 Jahre jünger

auch genannt **Exlepäns**, gibt  
jedem grauen Haar die liberale Farbe  
wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u.  
Aerzten etc. empfohlen. Ein Ver-  
such genügt. Preis der Flasche Fr.  
6.60, franko. Diskreter Postversand.  
Generalvertrieb: **Max Hooge**,  
Basel 18. 1810

## 420,000

Fr. werden von d. Lotterie  
schweiz. Eisenbahnen ver-  
lost. 100,000 Gewinners!  
Treffer 10,000, 5,000, 1,000  
etc. Gewinn sofort ersicht-  
lich. **Lose à Fr. 1.—**  
versendet **Fr. Imbach**  
Amrein, Weinmarkt Nr. 13-14,  
Luzern. 1816

## Briefmarken-

Facsimiles auss. Kurs.  
Reparatur von defekten  
Bri-Marken. 1823  
An- u. Verkauf, Tausch,  
Freiliste gratis u. irko.  
Auswahl-Sendungen.  
F. Fournier's Nachf., Genf I.



Zahl Geld zurück  
wenn Sie mit  
meinem Bart-Be-  
förderungs-Mittel  
keinen Erfolg  
haben. Preis Fr.  
3.— in Marken  
oder Nachnahme.  
G. Lenz, Grenchen A  
(Solothurn). 1511

## Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser  
verschwinden b. Gebrauch der  
Alpenblüten-Crème Marke  
„Edelweiss“ Fr. 3.— Garantie!  
Vers. diskret d. **Fr. Gautschi**,  
Postalozzhaus, Brugg/Luz. 1778